

Segelflugkommission

Protokoll zur Telefonkonferenz am 11.10.2017

Teilnehmer:

SB: Sigi Baumgartl (Vorsitz)

FH: Felix Hoffmann

KW: Karsten Woltering

Entschuldigt:

Tobias Bieniek, Stefan Klett, Matthias Riemel

Beginn 19:04 Uhr

Protokoll: SB

TOP 0 - Begrüßung

SB begrüßt die Teilnehmer

TOP 1 - Homepage des Aeroclubs NRW

Seko wartet auf den Entwurf

TOP 2 - Leistungssportstruktur- und Entwicklungsplan

Die Mittel für den Segelflugleistungssport vom LSB sind gestrichen, weil neben den olympischen Sportarten nur noch die Sportarten bei den World Games, bei dem Segelstreckenflug nicht vertreten ist, unterstützt werden. Somit erübrigt sich ein Leistungssportstruktur- und Entwicklungsplan und die damit verbundenen Jahresberichte zu den LLSP.

Um eine „Kompensation“ der gestrichenen Mittel zu erreichen wird demnächst ein Gespräch mit Vertretern des Aeroclubs NRW (Präsidium, GF, Cheftrainer und Seko) und dem Landessportbund stattfinden.

TOP 3 - Einbindung einer Präambel in die SWO des DAeC und eventueller Antrag an die Mitgliederversammlung am 3.11.2017 in Hagen

Präambel und Begründung schreiben (SB). Antrag an die Bundesversammlung stellen, wenn der Weg über die Ausschüsse nicht sinnvoll erscheint (SB). Beides ist inzwischen geschehen.

TOP 4 - Beibehaltung des jetzigen Zielkreises in der SWO, wie vor drei Jahren von der NRW-Seko beantragt

Die Fachausschüsse SWO-Regeln und Spitzensport wollten die frühere Regel (kein Höhenlimit und zwingende Landung am Startplatz) einführen, dem NRW durch eine schriftliche Stellungnahme im Fachausschuss Breitensport (die Mitglieder sind die Vertreter der Länder) mit Erfolg widersprach. Alle 13 anwesenden Landesverbände schlossen sich der Meinung von NRW an.

TOP 5 – Antrag zur Finanziellen Förderung eines behindertengerechten Segelflugzeuges

Es soll nachgefragt werden, ob dazu eine konkrete Maßnahme vorliegt und wie sich das Präsidium dazu stellt. Es wird auf eine eventuelle Unterstützung des Behindertenverbandes hingewiesen. Inzwischen hat das Präsidium entschieden, das Vorhaben mit 1000,- € zu unterstützen. Die Seko ist auch zu einer Unterstützung angehalten. **TOP zu nächsten Sitzung.**

TOP 6 - Nutzung bereitgestellter Fördermittel des LSB von 5.000,- € für Geräte des Leistungssports

Die Mittel werden beantragt mit Schreiben (FH) an Stefan Klett für ein Funkgerät und einen Rettungsschirm für die Segelflugzeuge des Fördervereins (3.200,- €) und die Instandsetzung des Flugzeuges zum Segelkunstflug des Aeroclubs NRW. Ist inzwischen geschehen.

TOP 7 - Erwähnung einer Finanziellen Unterstützung des Hexentreffens in Aachen 2018

Das Präsidium wird eine Unterstützung leisten.

TOP 8 – NRW-Segelfliegertag

An Hand einer erarbeiteten Checkliste (KW und FH) zur Ausrichtung des NRW Segelfliegertages wurde die Planung besprochen. **SB** erstellt die Einladung und veranlasst die Zustellung an die Mitglieder.

TOP 9 – Individualförderung

FH berichtet über den Stand der Förderungen und dass die Ausgaben die Planung nicht überschritten haben.

Zum Bundesjugendvergleichsfliegen wurde beschlossen, die Teilnehmer aus NRW wie im letzten Jahr zu fördern. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Teilnehmer nicht fristgerecht einen Antrag zur Individualförderung stellen können, da erst ca. 6 Wochen vor der Maßnahme feststeht, wer teilnehmen darf. Der Gewichtungsfaktor wird auf 0,35 festgelegt (Abweichung zu den veröffentlichten Förderrichtlinien vom 21.03.2017).

TOP10 – Anstehende Aufgaben

- Eine von TB angesprochene Checkliste existiert bereits bei der Buko
- **SB** spricht mit Sebastian Hessner über Zusammenkunft des D-Kaders
- Änderung der Geschäftsordnung wurde vertagt

Ende 21:50 Uhr

gez.
Sigi Baumgartl